

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1914-1915

27.11.1914

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 27. November 1914.

14. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A (rote Abonnementskarten).

Kleine Preise.

Heimat.

Schauspiel in vier Akten von Hermann Sudermann.

Spieldirektor: Otto Rienicher.

Personen:

Schwartz, Oberleutnant a. D.	Paul Felschen.
Magda, } seine Kinder aus erster Ehe	Lina Karstend.
Maria, }	Minna Müller.
Kugler geb. von Wendlandt, seine zweite Frau	Marie Fromentorfer.
Franziska von Wendlandt, deren Schwester	Margarete Pl.
Max von Wendlandt, Leutnant, beider Neffe.	Georg Hoffmann.
Geslerding, Pfarrer in St. Marien.	Richard Birjohann.
Dr. von Keller, Regierungsrat	Felix Baumhoff.
Professor Beckmann, pensionierter Oberlehrer	Paul Gemmeck.
von Meiß, Generalmajor a. D.	Karl Dapper.
Herrn von Meiß	Freida Meyer.
Frau Landgerichtsdirektor Gleich	Magdalena Baum.
Frau Schumann	Sulu Trunzer.
Therese, Dienstmädchen bei Schwartz	Maria Genter.

Ort der Handlung: Eine Provinzialhauptstadt. — Zeit: Die Gegenwart.

Große Pause nach dem zweiten Akte (ca. 8 U).

Schluss des Vorverkaufs am Vorabend 5 Uhr.

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von halb 7 Uhr an.

Anfang: **sieben** Uhr.

Ende: halb zehn Uhr.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze:

Ballen-Terrass / I. Abt.	5 K. —	Parterre-Logen / I. Abt.	3 K. —	4. Rang Mitte / I. Abt.	1 K. —
besetzt III.	4 K. —	„ II.	2 K. 50	„ II.	70
Parterre-Terrass / I.	3 K. 50	„ I.	3 K. —	4. Rang Seite / I.	60
besetzt III.	3 K. —	Spezialloge	11. „ 2 K. 50	„ II.	50
Logen I. Rang / I.	4 K. —	2. Rang Seite / I.	2 K. 50	2. Rang Orchester / I.	50
„ II.	3 K. 50	„ II.	2 K. —	2. Rang Seite Orchester / I.	50
Ballen / I.	4 K. —	3. Rang Mitte / I.	2 K. —	4. Rang Mitte Orchester / I.	40
„ II.	3 K. 50	„ II.	1 K. 50	4. Rang Seite Orchester / I.	30
2. Rang Mitte / I.	3 K. 50	3. Rang Seite / I.	1 K. 20		
„ II.	3 K. —	„ II.	1 K. —		

Das Rauchen im Hoftheater und das Betreten desselben mit brennender Zigarre o. ä. ist verboten. Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassiererei) aufhalten. Handbills sind dem nächsten Billettschalter abzugeben. Über die Handbills befreit sich eine fortlaufende Aufzeichnung in der Kasse. Die Handbills können von den Eigentümern auf dem Handbillsbureau des Hoftheaters verlegt von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden. Zur Bestellung von Sitzplätzen steht das Telephon der Kasse zur Verfügung. Die Umbestellung von Rollen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Sitzänderung zurückgenommen. In den Kassen wird nur abgezähltes Geld angenommen. Die Besizer werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskarten sind mit der Eintrittskarte bis zur nächsten Pause verwechselt. Es wird darauf gebeten, nach Schluss der Vorstellung beim Verlassen des Hauses auch die Notausgänge benutzen zu wollen.

Krank: Josef Mart.

Spielplan.

(Angabe des Preis für Spezialloge I. Abteilung.)

Samstag, den 28. November: **B. 13.** Kleine Preise. **Nathan der Weise.** Anfang 7 Uhr. (3 K.)

Sonntag, den 29. November: **C. 13.** Mittelpreise. **Lohengrin.** Anfang 6 Uhr. (4 K.)

Montag, den 30. November: **A. 15.** Kleine Preise. **Graf Papi.** Anfang 8 Uhr. (3 K.)